



Pressemitteilung

Einweihung der ersten von sechs Schmalspur-Zugkompositionen der TPF

Brandneue Züge für den Süden des Kantons

Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) haben heute in Bulle die erste der sechs brandneuen Zugkompositionen eingeweiht, die für den Verkehr auf dem Netz der RER Süd bestimmt sind. Die neuen Züge, die mit dem Fahrplanwechsel 2016 nach und nach in Betrieb genommen werden, bieten den Reisenden aus dem Süden des Kantons neuen Komfort, insbesondere dank der Einführung eines Erste-Klasse-Abteils.

Die Anschaffung des neuen Rollmaterials erfolgte nach einer gemeinsamen Ausschreibung im August 2012 durch die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF), die Verkehrsbetriebe der Region Morges – Bière – Cossonay (MBC), die Verkehrsbetriebe Vallée de Joux – Yverdon – Ste-Croix (TRAVYS) und die Eisenbahngesellschaft Montreux-Oberland Bernois (MOB). Der Zuschlag ging an die Firma Stadler Rail in Bussnang (TG), die ein gleiches Produkt für 5 Westschweizer Eisenbahngesellschaften entwickelt hat, da sich nachträglich auch die Gesellschaft Nyon – St-Cergue – Morez für die Anschaffung des neuen Rollmaterials entschlossen hat.

Die Investition von 50 Millionen Franken erlaubt den TPF ihre Flotte zu vereinheitlichen. So können sie den Reisenden im ganzen Kanton dieselben modernen Reisebedingungen anbieten. Die neuen Züge sind an die Normen des Behindertengesetzes angepasst und verfügen über einen ebenerdigen Zugang, elektrische Stecker, eine Klimaanlage und ein Erste-Klasse-Abteil.

Die Präsentation des neuen Rollmaterials der TPF fand in Bulle statt, in Anwesenheit politischer Persönlichkeiten aus der Region sowie Vertretern der Firma Stadler Rail und der TPF. Die Feier hat ebenfalls Anlass zum Wettbewerb „Finde für mich einen Namen!“ gegeben, mit dem die Freiburgischen Verkehrsbetriebe jedem Einzelnen die Möglichkeit bieten will, den einzelnen Zugkompositionen einen Namen zu geben, die ab Fahrplanwechsel 2016 auf den Strecken Palézieux – Châtel-St-Denis, Châtel-St-Denis – Bulle, Bulle – Broc Fabrique und Bulle – Montbovon verkehren werden.

Bulle, den 2. Oktober 2015